

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 11/0191/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Personal und Organisation		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	FB 11/400
		Datum:	11.01.2017
		Verfasser:	Herr Lennartz
<b>Client-Virtualisierung bei der Stadtverwaltung Aachen</b>			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
12.01.2017	PVA	Anhörung/Empfehlung	
17.01.2017	FA	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

Der Personal- und Verwaltungsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.

Er empfiehlt dem Finanzausschuss die Bereitstellung der Haushaltsmittel in Höhe von 225.000 € in 2017.

Der Finanzausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beschließt die Bereitstellung der Haushaltsmittel in Höhe von 225.000 € in 2017.

## Finanzielle Auswirkungen:

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 2017	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017	Ansatz 2018 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Auszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	0,00 €		0,00 €			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 2017	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2017	Ansatz 2018 ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 2018 ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Personal-/ Sachaufwand	225.000,00 €	225.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Abschreibungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ergebnis	225.000,00 €	225.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	0,00 €		0,00 €			
	Die Haushaltsmittel sind bereits in der 2. Veränderungsnachweisung enthalten		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

## **Erläuterungen:**

### **1. Ausgangslage**

Bei der Stadtverwaltung Aachen werden an den ca. 2300 IT-Arbeitsplätzen hauptsächlich PC und teilweise Laptops eingesetzt. In 2017 soll damit begonnen werden, die Clients zu virtualisieren und ThinClients einzusetzen.

### **2. Zielstellung**

Durch die Einführung der Client- bzw. Desktop-Virtualisierung mittels VDI (Virtual Desktop Infrastructure) sollen Serviceaufwände, Betriebskosten und Projektkosten z.B. bei einem Betriebssystemwechsel auf Windows 10 reduziert werden.

Außerdem soll durch die neue Technik das „mobile Arbeiten“ unterstützt werden.

### **3. Kosten**

Für die Umsetzung von zunächst 1000 IT-Arbeitsplätzen auf die neue Technik fallen in 2017 Dienstleistungsaufwendungen von ca. 225.000,00 € an.

Mögliche Kosteneinsparungen werden erwartet, können aber erst im Laufe des Umsetzungsprojekts genauer beziffert werden. Ebenso wenig wie weitere mögliche Aufwendungen aufgrund noch nicht absehbarer nachfolgender Umsetzungsentscheidungen.

### **4. Ausblick**

Perspektivisch sollen deutlich mehr als 1000 IT-Arbeitsplätze bei der Stadtverwaltung Aachen auf ThinClients und VDI-Technik umgestellt werden.

Es wurde ein Grobkonzept zur Client-Virtualisierung bei der Fa. regio iT GmbH beauftragt und mittlerweile bereitgestellt. Basierend auf diesem Grobkonzept soll das IT-Projekt kurzfristig gestartet werden. Es ist beabsichtigt, zeitnah das Büro des Oberbürgermeisters bei FB 01 sowie eine weitere städtische Organisationseinheit auf die neue Technik umzustellen.

Nähere Informationen zur Desktop-Virtualisierung mittels VDI werden in der Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses am 16.03.2017 im Rahmen der Digitalisierungsstrategie vorgestellt.